

NaiS - Formular 2

Herleitung Handlungsbedarf

Ort SG, Mosnang, Dreien, Rietholz	X	Y	Datum 15.05.25	Bearbeiter/in Robert Kühne et.al
1. Standortstyp aktuell 12S Feuchter Binkelkraut-Buchenwald / Feuchter Zahnwurz-Buchenwald			1. Standortstyp Zukunft 11 Aronstab-Buchenwald	
2. Naturgefahr aktuell Gerinneprozesse: Gerinneneinhang (Zone 2)			2. Naturgefahr Zukunft Gerinneprozesse: Gerinneneinhang (Zone 2)	
			Quelle TreeApp	
			Wirksamkeit (aktuell) gross bis gering	

3. Zustand, Entwicklungstendenz und Massnahmen				Entwicklung ohne Massn.		wirksame Massnahmen		6. Etappenziel mit Kontrollwerten	
Bestandes- und Einzelbaummerkmale	Aktuelle Anforderung Minimalprofil: Standortstyp Naturgefahr	Anforderungen Zukunft Minimalprofil: Standortstyp Naturgefahr	Zustand heute	in 50 Jahren	in 10 Jahren	heute		verhältnismässig	wird in 10 Jahren überprüft
Mischung Art und Grad	Lbb 80 - 100 % Bu 50 - 100 % BAh, Es Samenb. - 60 % Ta Samenb. - 20 % Fi 0 - 20 %	Lbb 80 - 100 % Bu 30 - 100 % BAh, Es Samenb. - 70 % Fi 0 - 10 % Zielbaumarten: Bu 20%, BAh 20%, and.Lbh 10% Ta 30%, Fi 20%	Laubholz 34 % Bu 9%, BAh 8%, Es 15% übrige Lbh 1% Fi 27%, Ta 39% gem.Volumen Vollklupp.25				Öffnungen von 5-8 a schaffen mit SL in der Hangdiagonalen	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Bu 20%, BAh 10%, Es 5%and.Lbh 5% Ta 40%, Fi 20%
Gefüge, vertikal Durchmesserstreuung	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Ø-Klassen (<12 cm, 12-30 cm, 30-50 cm, >50 cm) pro ha	Genügend entwicklungsfähige Bäume in mind. 2 verschiedenen Ø-Klassen (<12 cm, 12-30 cm, 30-50 cm, >50 cm) pro ha	4 ø-Stufen vorhanden, Manko bei 12-30cm, JW/Di 20% Sth.15% BH I-III 75%					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Gefüge, horizontal Deckungsgrad Lücken Stammzahl	Lückenzahl max. 30 m Lückengrösse max. 12 a Deckungsgrad dauernd über 50 %	Lückenzahl max. 30 m Lückengrösse max. 12 a Deckungsgrad dauernd über 50 %	DG 80% 2 Lücken sind noch sichtbar 378Stk./ha >12cm					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Stabilitätsträger Kronenentwicklung Schlankheitsgrad Zieldurchmesser	Mind. 1/2 der Kronen gleichmässig geformt Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger Höchstens wenig mobilisierbare Bäume und rutschgefährdetes Holz	Mind. die Hälfte der Kronen gleichmässig geformt Lotrechte Stämme mit guter Verankerung, nur vereinzelt starke Hänger Höchstens wenig mobilisierbare Bäume und rutschgefährdetes Holz	keine starken Hänger viele Stabilitätsträger sind gut entwickelt, gleichmässig bekront, gut verankert prakt. alle Es absterbend od.abgestorben					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	meine mobilisierbaren Bäume oder Totholz im Gerinneneinhang
Verjüngung Keimbett	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/3	Fläche mit starker Vegetationskonkurrenz < 1/3	sehr schwache Vegetationskonkurrenz					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Verjüngung Anwuchs (10 bis 40 cm Höhe)	Bei Deckungsgrad < 0.7 mind. 10 Bu pro a (im Ø alle 3 m) vorhanden	Bei Deckungsgrad < 0.8 mind. 10 Bu pro a (im Ø alle 3.5 m) In Lücken Ah und Es vorhanden	auf 20% der WF vorh. Bu dominant wenige BAh+Fi Ta untervertr.+ stark verbissen				Wildschutzmassnahmen für Ta mit Kleinzäunen, evtl. SAh + Li pflanzen	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	3 Kleinzäune erstellt, 2 davon bepflanzt mit SAh + Li 1 natürlich verjüngt ohne Pflegemassnahmen
Verjüngung Aufwuchs (bis und mit Dichtung, 40 cm Höhe bis 12 cm BHD)	Pro ha mind. 1 Trupp (2 - 5 a, im Ø alle 100 m) oder Deckungsgrad mind. 3 % Mischung zielgerecht	Pro ha mind. 1 Trupp (2 - 5 a, im Ø alle 100 m) oder Deckungsgrad mind. 3 % Mischung zielgerecht	BAh dominierend mit Bu einige sehr schöne UI Fi untervertreten keine Ta					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

4. Handlungsbedarf <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	5. Dringlichkeit <input type="checkbox"/> klein <input type="checkbox"/> mittel <input checked="" type="checkbox"/> gross	Nächster + übernächster Eingriff 2026/27
---	---	--

Fazit Zielvorstellung unter Berücksichtigung Klimawandel

Zielbaumarten scheinen realistisch, weil Li + SAh im Bestand bereits vorhanden sind

Entwicklung des Bestandes und erwartete Störungen (ohne Massnahmen)

das Risiko für Borkenkäferbefall ist relativ hoch; die Zuwächse bei der Ta können in sehr trockenen Jahren zurückgehen; die Es wird mittelfristig ganz ausfallen

Beschreibung wirksamer Massnahmen und weitere Bemerkungen

Kartenausschnitt

